

	<p>Objekt: Eine Frau in Trauer Anzug auf der Insel Föhr. En Kone i Sorg paa Øen Föhr.</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: D (58 I 28) 11/1967,a</p>
--	---

Beschreibung

Kolorierter Kupferstich einer Föhrer Frau in Trauerkleidung. Der Traueranzug besteht aus schwarzen Schnallenschuhen, einem weiten, schwarzen, knöchellangen Faltenrock, einer schwarzen, hochgeschlossenen Bluse, der typischen Kopfbedeckung aus schwarzem, feinplissiertem Stoff, der die Seiten des Gesichts bedeckt und bis zur Hüfte reicht. Aus dem Trauerumhang ragt ein weißes Tuch hervor.

Unter der gerahmten Ansicht die Beschriftung:

"En Kone i Sorg paa Øen Föhr. Eine Frau in Trauer Anzug auf der Insel Föhr."

Auf der Rückseite des Blatts eine sehr leichte Kizze eines Frauenkopfes, 2,5cm hoch und der Nummerierung 16/2

Schweizer Maler und Kupferstecher Johannes Senn (1780-1861), Jakob Rieter (1758-1823).

Die Künstler kamen 1804 nach Kopenhagen und unternahmen Studienreisen nach Seeland, Holstein und die dänischen Nordseeinseln.

Erste dänische Abhandlung zu dänischer Nationaltracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Kolorierte Kupfer. In Passepartout

Maße:

Höhe x Breite: 24,1 x 17,9 cm; Höhe x

Breite: Passepartout 52,5 x 38,4 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1805
	wer	
	wo	Kopenhagen